

Pressemitteilung

Technische Universität Dresden

Kim-Astrid Magister

26.11.2004

<http://idw-online.de/de/news92140>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen
Geschichte / Archäologie
überregional

Internationale Tagung "Machträume in der frühneuzeitlichen Stadt"

Vom 9. bis 11. Dezember 2004 veranstaltet der Sonderforschungsbereich "Institutionalität und Geschichtlichkeit" der TUD die Tagung "Machträume in der frühneuzeitlichen Stadt". Im Rahmen der Tagung soll die räumliche Ausprägung von Macht in europäischen und außereuropäischen Städten im Zeitraum von 1300 bis 1800 untersucht werden. Dabei geht es um einen transnationalen Vergleich vor dem Hintergrund kulturgeschichtlicher Ansätze.

Tagungsort ist der Beratungsraum der Bereichsbibliothek Dreypunct, der Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, Zellescher Weg 17.

Als Herzog Julius von Braunschweig und Lüneburg im Jahr 1570 Wolfenbüttel als Idealstadtanlage gründete, ließ er sich nicht nur eine neue Residenz erbauen, sondern versuchte, die Struktur der Gesellschaft - vom Landesvater bis zum Untertan - stadträumlich umzusetzen. Dieser enge Zusammenhang von Politik, Macht und Architektur ist einer der Themenbereiche der Tagung. Im Mittelpunkt steht die bisher in der historischen Forschung vernachlässigte Frage, wie sich Macht in Stadtgesellschaften konstituierte und räumlich niederschlug.

Die Veranstalter haben Referenten verschiedener deutscher, europäischer sowie außereuropäischer Universitäten eingeladen, die diese Fragestellung in einer vergleichenden und transnationalen Perspektive diskutieren. Hierzu werden europäische, (latein-) amerikanische und vorderasiatische Städte über den Zeitraum vom späten Mittelalter bis zum frühen 19. Jahrhundert untersucht. Weitere Themenbereiche sind beispielsweise, wie sich beim Wiederaufbau von Kolonialstädten die Machtansprüche der Kolonialherren in der räumlichen Anlage der Städte offenbarten oder inwiefern sich Rathäuser und Kirchen über ihre Ausgestaltung und Lage im Machtgefüge von Städten positionierten.

In einer abschließenden Podiumsdiskussion werden die Erträge der Vorträge nochmals unter systematischen Gesichtspunkten beleuchtet.

Informationen für Journalisten: Dr. Susanne Rau / Christian Hochmuth, M.Sc., Tel. 0351 463-33913, E-Mail: susanne.rau@mailbox.tu-dresden.de, christian.hochmuth@mailbox.tu-dresden.de

URL zur Pressemitteilung: <http://rcswww.urz.tu-dresden.de/%7Esfb537/>